



5.5.2009, Alles aus Oberösterreich 17.25

Die Europäische Kulturhauptstadt Linz wird zur Prügelhauptstadt - mit provokanten Worten wie diesen hat sich die KPÖ nach der Eskalation bei der linken 1.Mai Demo am Freitag heute nochmals an die Öffentlichkeit gewandt und erstmals auch Zeugen präsentiert, Martina Schobesberger hat mit einer gesprochen: Mit Barbara Steiner aus Traun, sie war selbst im Kreis jener 50 Demonstranten, die von Polizisten eingekreist worden sind: Vermummt sei niemand gewesen, es hätte auch keiner geprügelt - sagt Steiner und weiter:

Die Gewalt sei von den Polizisten ausgegangen. OT steiner Schlussendlich hat es 20 Verletzte und 5 Verhaftungen gegeben. Die Polizei stellt die Vorgänge ganz anders dar, spricht von gewalttätigen, vermummten Demonstranten und von einem vorbeugenden Einschreiten. Der Fall wird jetzt geprüft.

Österreichs ältester KZ-Überlebender, der 103 Jahre alte Leopold Engleitner, tourt derzeit durch die USA und erzählt seine Lebensgeschichte. Der Zeuge Jehovas hat drei Konzentrationslager der Nazis überlebt. 1943 wurde er als Zwangsarbeiter in der Landwirtschaft entlassen. Als er dann 1945 einen Einberufungsbefehl der deutschen Wehrmacht erhalten hat, ist Engleitner ins Gebirge geflohen. Wochenlang hat er sich in einer Höhle und in einer Almhütte bei St. Wolfgang versteckt.

Die sogenannte Reichensteuer - also eine Vermögens- und Finanztransaktionssteuer - entzweit jetzt auch die Landespolitik. Die Landtagsparteien streiten über Anträge in der Landtagssitzung am kommenden Donnerstag. Die Grünen fordern die Bundesregierung auf, für eine steuerlich gerechte Umverteilung einzutreten. ÖVP und FPÖ unterstützen die Anträge wenig überraschend nicht. Unglaublich sei hingegen, dass die SPÖ nicht mitzieht. Sie windet sich laut Klubobmann Hirz wie ein Aal. SPÖ-Klubobmann Frais berichtet von eigenen Anträgen zur Reichensteuer, flankiert mit dem Verbot für Spekulationen mit Nahrungsmitteln, Wasser und Energie und wirft der ÖVP vor, konkrete Mitarbeit zu verweigern. ÖVP-Klubobmann Stelzer kontert, die Krise sei nicht für weitere Belastungen geeignet. Und die FPÖ glaubt ohnehin nicht daran, dass es keine Steuererhöhungen, wie im Regierungsbündnis, festgelegt werden wird.



- On Air
- News
- Nachrichten aus Oberösterreich
- Nachrichten aus aller Welt
- Wetter
- Verkehr
- Reise & Freizeit
- Multimedia
- Motor
- Podcasts
- Blogs
- Musik
- Über uns
- Community
- Gewinnspiele
- Kooperationen



Klingt Gelb. Klingt gut.



Jetzt auf Sendung



Google-Anzeigen

Hot im Gaza-Streifen
Viele Familien leiden unter der verheerenden Krise - bitte helfen Sie
www.sos-kinderdorf.at/S

Billigflüge nach Israel
Jetzt Flugpreise vergleichen und das billigste Angebot buchen!
www.billigflieger.de

Über 100 Tote bei Gefechten in Pakistan

 Vor dem Treffen des pakistanischen Präsidenten Zardari mit US-Präsident Obama eskalieren die Kämpfe... [\[mehr...\]](#)

Pfannberger nach positivem Dopingtest suspendiert

 Dem krisengeschüttelten österreichischen Radsport droht nach einem positiven Test von Christian... [\[mehr...\]](#)

NATO und Moskau streiten um Manöver und Spione

 Ein NATO-Manöver in Georgien und die Ausweisung von Diplomaten haben zu weitere Spannungen zwischen... [\[mehr...\]](#)